

Modulcode <sup>1.</sup>	Modulbezeichnung <sup>2.</sup>		Zuordnung <sup>3.</sup>					
4461 Stand: 09.03.2022	Stahlbau I		BA					
	Studiengang <sup>4.</sup>	Allgemeines Bauingenieurwesen						
	Fakultät <sup>5.</sup>	Bauingenieurwesen und Konservierung/Restaurierung						
Modulverantwortlich <sup>6.</sup>	Prof. Dr.-Ing. Holger Schmidt							
Modulart <sup>7.</sup>	P (Pflichtmodul)							
Angebotshäufigkeit <sup>8.</sup>	jährlich							
Regelbelegung / Empf. Semester <sup>9.</sup>	4. Semester (Sommersemester) / 4. Semester (Sommersemester)							
Credits (ECTS) <sup>10.</sup>	5							
Leistungsnachweis <sup>11.</sup>	Prüfungsleistung, Klausur (120 Minuten)							
Unterrichtssprache <sup>12.</sup>	deutsch							
Voraussetzungen für dieses Modul <sup>13.</sup>	2302 (Baustoffkunde II), 2402 (Baumechanik II)							
Modul ist Voraussetzung für <sup>14.</sup>	5462 (Stahlbau II)							
Moduldauer <sup>15.</sup>	1 Semester							
Notwendige Anmeldung <sup>16.</sup>	nein							
Verwendbarkeit des Moduls <sup>17.</sup>	Bauingenieurwesen							
<sup>18.</sup> Lehrveranstaltung	<sup>19.</sup> Dozent/in	<sup>20.</sup> Art	<sup>21.</sup> Teilnehmer (maximal)	<sup>22.</sup> Anz. Kurse	<sup>23.</sup> SWS	<sup>24.</sup> Workload		
						<sup>24.</sup> Präsenz	<sup>25.</sup> Selbststudium	
<b>1</b>	Stahlbau	Prof. Schmidt	Vorlesung	ohne Begrenzung	1	2	30	45
<b>2</b>	Stahlbau	Prof. Schmidt	Seminar	30	3	2	30	45
Summe						<b>4</b>	<b>60</b>	<b>90</b>
<b>Workload für das Modul <sup>26.</sup></b>							<b>150</b>	
<b>Qualifikationsziele <sup>27.</sup></b>	Die Studierenden sind nach erfolgreicher Teilnahme am Modul in der Lage, einfache ebene Stahltragwerke und Verbindungen normengerecht zu konstruieren und zu bemessen sowie stabilitätsgefährdete Träger und Stützen nachzuweisen. Sie sind zum verantwortungsvollen und selbstständigen, stahlbauspezifischen Bemessen von einfachen Tragwerken und deren Anschlüssen befähigt und besitzen die Fähigkeit stabilitätsgefährdete Stützen und Träger zu erkennen.							
<b>Inhalte <sup>28.</sup></b>	Im Modul werden folgende Inhalte erarbeitet: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Werkstoffgrundlagen Stahl, Korrosionsschutz, Brandschutz,</li> <li>• stahlbauspezifische Sicherheiten und Normen,</li> <li>• Nachweise der Tragsicherheit und Nachweise der Gebrauchstauglichkeit von Zugstäben, Druckstäben und Biegestäben sowie den Verbindungen,</li> </ul>							

		<ul style="list-style-type: none"> <li>• konstruktive Gestaltung von Stahlbauteilen und Verbindungen sowie Grundlagen der stahlbauspezifischen Phänomene der Stabilität.</li> </ul>
<b>Vorleistungen und Modulprüfung</b>	29.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Keine Vorleistung für die Modulprüfung erforderlich,</li> <li>• Abschlussprüfung ist Klausur mit 120 Minuten,</li> <li>• Bewertung der Klausur mit Noten 1 - 5,</li> <li>• Modulnote fließt entsprechend der Credits in die Gesamtnote ein.</li> </ul>
<b>Literatur</b>	30.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Skript Stahlbau I (s.a. dortige Literaturhinweise)</li> <li>• Stahlbau nach EC 3, Kahlmeyer, Hebestreit, Vogt, Werner Verlag,</li> <li>• Verbindungen im Stahl- und Verbundbau, Kindmann, Stracke, Ernst &amp; Sohn Verlag,</li> <li>• Stahlbau-Praxis nach Eurocode 3, Tragwerksplanung und Grundlagen (Bd. 1), Wagenknecht, Bauwerk Verlag,</li> <li>• Stahlbau-Praxis nach Eurocode 3, Verbindungen und Konstruktionen (Bd. 2), Wagenknecht, Bauwerk Verlag,</li> <li>• Grundlagen der Berechnung und baulichen Ausbildung von Stahlbauten, Petersen, Springer.</li> </ul>